

Essen setzt ein Zeichen gegen Gewalt und Diskriminierung!

4. September 2022

Mit Bestürzung haben wir, die queere Community Essen, die Information über Maltes Tod aufgenommen. Wir alle sind sehr betrübt, dass ein junger Mensch aus dem Leben scheiden musste, der Menschen zur Hilfe geeilt ist, die beleidigt und beschimpft wurden. Malte ist ein Held, da er Zivilcourage gezeigt hat und mit gutem Beispiel voran gegangen ist.

Gewalt gegen queere Menschen sind Hassverbrechen, welche von uns aufs äußerste verurteilt werden. Die Politik und Polizei müssen solche An- und Übergriffe als Hassverbrechen bezeichnen und auch mit aller Härte bestrafen. Es beginnt ja bereits im Netz mit kleinen vermeintlichen Witzen, welche sich dann ja immer weiter hochschaukeln bis es in körperlichen Angriffen mündet.

Wir stehen zusammen und werden geschlossen keinen Schritt zurück weichen, sondern weiter nach vorne gehen bis auch der letzte Mensch begriffen hat, dass Gewalt nie eine Lösung für irgendetwas ist.

Ein Angriff gegen eine*n, ist ein Angriff gegen uns alle.

Dieses Statement ist ein gemeinsames Statement von

@AidshilfeEssen e.V

@FLIP e. V.

@Herzenslust Essen

@Queervereint NRW

@Sebastian Stute, @Koordinierungsstelle LSBTI* der Stadt Essen

Ricarda Schlia

Clariece

Regionalgruppe Essen TransMann e. V.

Together Jugendgruppen

Stadt Essen

#malte #essen solidarisch #gegengewalt #einangriffgegeneinenisteinangriffgegenunsalle
#Diskriminierung #queer #bunt #zusammenstehen #gemeinsam in essen #gemeinsam